

Ausgangslage

- Aufgrund von div. Fragestellungen von Schulen/Studierenden, die sich bereits mit der Präsentation fürs Fachgespräch (PT5 Selbst-Management) befassen, haben wir uns entschlossen, UNVERBINDLICHE Ideen / Inspirationen / Vorschläge auf der Website examen.ch zu publizieren.
- Die Studierenden sind in ihrer Präsentation innerhalb der mündlichen Prüfung PT5 völlig frei, die wichtigsten Erkenntnisse in eine mögliche Struktur zu bringen.
- Dokumentationsmittel der Präsentation bleiben, wie in der Wegleitung Ziff. 3.2.5.2, Teil 1 festgehalten: ppt-Präsentation oder Flipcharts.
- Zeitdauer: minimal 8 – maximal 10 Minuten

Ideen / Inspirationen, Vorschläge

- „Management-Summary“ angelehnt an Inhaltsverzeichnis des persönlichen Portfolios (*Kurzfassung*)
 1. Meine Hauptaufgaben, Rolle, Funktion.
 2. So gestalte ich mein Selbstmanagement
 3. Meine Stärken und Entwicklungsbereiche
 4. Alles in allem
- „Management-Summary“ angelehnt an Inhaltsverzeichnis des persönlichen Portfolios (*Langfassung*)
 1. Meine Hauptaufgaben, Rolle, Funktion.
 - i. Kurzinformation zur aktuellen Arbeits-/Berufssituation
 - ii. ggf. Änderungen zu den Schilderungen im Portfolio (Was ist anders seit Ende April? -> Jobwechsel, andere Aufgaben, etc.)
 2. So gestalte ich mein Selbstmanagement
 - i. Was sind die konkreten Ansatzpunkte zur Gestaltung des Selbstmanagements? -> Fazit aus Kapitel 2 und den Praxisaufträgen
 - ii. ggf. Bezug zum HKB E (Agilität, Ressourcen, professionelles Auftreten, Netzwerk, Kompetenzentwicklung/Arbeitstechnik)
 3. Meine Stärken und Entwicklungsbereiche
 - i. Kurz-Übersicht der Stärken (= Ressourcen)
 - ii. Selbstoptimierung (wo / wie) reduziert auf wenige Prioritäten
 4. Alles in allem
 - i. Kritischer Rückblick auf den eigenen Prozess
 - ii. Selbsterkenntnisse, geschärfte Wahrnehmung, Selbstbeobachtung
 - iii. Schluss-Fazit
- **Einzelnes Kapitel** des persönlichen Portfolios (z.B. „Meine Stärken und Entwicklungsbereiche“, ...).

Befinden sich die wichtigsten Erkenntnisse, welche man gewonnen hat, in einem Kapitel, dann kann man die Präsentation hierauf fokussieren und die wichtigsten Aspekte zusammenfassen.

- **Storytelling (Erzähle eine Geschichte)**
 1. Erstellungsgeschichte (Prozess) zum persönlichen Portfolio
 - i. „schaff ich nicht“
 - ii. raus aus Komfortzone,
 - iii. Ängste und Hindernisse,
 - iv. der Durchbruch, ...
 2. Vor und nach der Fremdbeurteilung und dem Gespräch mit Führungskraft
 - i. was hat sich verändert?
 - ii. Was noch nicht?

- „Meine drei wichtigsten Erkenntnisse“

Je Erkenntnis könnte man darlegen:

- i. Ausgangslage
- ii. Herausforderung
- iii. Reflexion
- iv. Aha-Moment
- v. Fazit